

## Kantersieg gegen Schlusslicht TVB Schöningen 2

Sonntag, den 15.05.2011, kurz vor eins fragten sich Schiedsrichter Erturul Cemali und die TuS Reserve, ob die Gäste aus Schöningen den Weg nach Essenrode überhaupt noch finden würden. Wer zieht sich schon gerne um und absolviert konzentriert sein Aufwärmprogramm, um sich dann ohne Wettkampf unter die Dusche zu stellen?

Gegen 13:15 Uhr war die TVB-Elf dann doch vollzählig auf dem Rasen des Waldstadions und das Spiel konnte endlich angepfiffen werden.

Wie gewohnt kannte unsere Reserve nur eine Richtung. Mit starkem Willen und ohne Zweifel, spielte Essenrode auf eine schnelle Führung. Und schon in der ersten Minute wurde der TuS belohnt – 1:0 (1.) der erste von vier Treffern von Ricardo Röder an diesem Mittag.

Mit der Führung im Rücken erspielte man sich weitere Torchancen und erhöht in der 17. Minute auf 2:0! Nach einem Schöninger Ballverlust im Mittelfeld wurde der Ball schnell in die Spitze gespielt. Ricardo Röder legte von rechts quer vor das Tor und Steven Remus schloss ab – 3:0 (23.)! So einfach kann Fußball sein, wenn man sich konzentriert. Eine Minute zuvor konnte eine identische Situation noch nicht ein genetzt werden.

Diese sichere Führung führte zu Nachlässigkeiten, die auch sofort bestraft wurden. Ganz nach dem Motto „Abseits ist, wenn der Schiri pfeift!“ wurde bei einer eindeutigen Abseitsstellung das Laufen eingestellt und der TVB-Stürmer konnte einen Steilpass unbedrängt ins Tor schießen. Der Pfiff von Schiedsrichter Cemali blieb aus – 3:1 (26.)!

Und schon wieder war die Zu-Null-Kiste dahin. Nicht nur diese Tatsache erfreute den U23-Trainer, sondern vor allem die darauf folgende Reaktion seines Teams. Die Essenroder Reserve wollte auf keinem Fall das Spiel aus der Hand geben und spielte noch zielstrebig auf das TVB-Tor. Über zwei, drei Stationen kam die heimische Zweitvertretung wieder und wieder gefährlich vor das gegnerische Tor und belohnte sich mit Toren von Ricardo Röder – 4:1 (35.), 6:1 (41.) – und Florian Höper – 5:1 (39.)! Den richtigen Torrieher bewies dabei mal wieder unser Goalgetter Ricardo Röder, der zweimal abstaubte. Kurios war der Pass zum 6:1, wo Mittelfeldmotor Stefan Preine den Ball, aus spitzem Winkel, ein Meter vor dem Tor, mit dem Kopf, über Bande mit dem Pfosten, vorlegte.

Ausgeruht aus der Halbzeitpause und mit diesem Ergebnis im Rücken fand der Gegner aus Schöningen auch in der Folgezeit kein Mitteln. Die TuS-Reserve keineswegs satt und spielte sich weitere Torchancen heraus. Am Ende konnte die „U23“ 29 Chancen verbuchen – Rekordwert! Einziger Wermutstropfen in dieser Spielphase ein weiteres Tor wollte nicht fallen. Zu unkonzentriert wurde der finale Pass gespielt.



Die zahlreichen Zuschauer mussten bis zur 85. Minute auf einen weiteren Treffer warten. Zwei Treffer in zwei Minuten rundeten trotzdem ein sehr gutes Spiel der Essenroder Reserve ab. Florian Discher vollendete eine Vorlage von Stefan Preine – 7:1 (85.)! Ehe Stefan Preine von Danilo Greco bedient wurde und den Schlusspunkt setzte – 7:1 (87.)!

Alles im allen ein schönes Spiel für die Essenroder und seine Fans, was vom Stil ein wenig dem VfL Wolfsburg in dessen Meistersaison unter Felix Magath ähnelte. Hinten kompakt und kompromisslos, schnell und über wenig Stationen vor das gegnerische Tor!

#### Torfolge:

1:0 (1.) - Ricardo Röder (Danilo Greco), 2:0 (17.) – Steven Remus (Ricardo Röder), 3:0 (23.) Ricardo Röder (Steven Remus), 3:1 (26.) TVB Schöningen 2, 4:1 (35.) - Ricardo Röder (Florian Discher), 5:1 (39.) – Florian Höper (Ruben Grube), 6:1 (41.) – Ricardo Röder (Stefan Preine), 7:1 (85.) – Florian Discher (Stefan Preine), 8:1 (87.) – Stefan Preine (Danilo Greco)

#### Besondere Vorkommnisse:

Fehlanzeige

#### Gelbe Karten:

Fehlanzeige



---

Aufstellung:

Gordon Bonnert – Ulf Dunkel - Sascha Seehofer, Florian Maske - Ruben Grube (83., Steven Remus) - Sebastian Röder (33., Florian Discher (60., Stefan Walter)), Danilo Greco, Stefan Preine, Philip Rietz (33., Florian Höper (60., Philip Rietz)) – Steven Remus (60., Sebastian Röder), Ricardo Röder (78., Florian Discher)

Mit sportlichen Grüßen

Marco Homberger